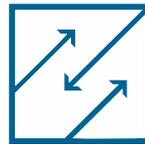


Marion Ermer Preis 2025

Eine Kooperation der
Marion Ermer Stiftung
mit dem **Museum der
bildenden Künste Leipzig**

marion
ermer
stiftung



MdbK Museum der
bildenden
Künste Leipzig

Die Marion Ermer Stiftung engagiert sich für die Förderung von Kunst und Kultur in den Bereichen der darstellenden und bildenden Künste sowie der Musik in den Bundesländern auf dem Gebiet der ehemaligen DDR, ausgenommen Berlin. Die Förderung erfolgt insbesondere durch die Vergabe von Kunstpreisen. Der Marion Ermer Preis wird seit 2001 an junge bildende Künstler*innen vergeben.

In Kooperation der Marion Ermer Stiftung mit dem Museum der bildenden Künste Leipzig werden 2025 vier Preisträger*innen gekürt. Jeder Preis ist mit 5.000 Euro dotiert und schließt eine Gemeinschaftsausstellung und eine begleitende Publikation ein. Die Ausstellung zum Marion Ermer Preis 2025 wird am 22. Oktober 2025 im Museum der bildenden Künste Leipzig eröffnet.

Teilnahmebedingungen

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an junge Künstler*innen, die ihren Erst- oder Zweitwohnsitz in den Bundesländern auf dem Gebiet der ehemaligen DDR, jedoch nicht in Berlin haben. Sie dürfen nicht älter als 35 Jahre sein. Sie müssen ein abgeschlossenes Studium haben oder sich in der Abschlussphase eines Diplom- oder Meisterschülerstudiums befinden. Ihr Abschluss oder angestrebter Abschluss muss von einer staatlichen Kunsthochschule oder einer vergleichbaren Ausbildungsstätte der Länder auf dem Gebiet der ehemaligen DDR, ausgenommen Berlin, verliehen sein oder absehbar verliehen werden.

Künstler*innen aus allen Medien der bildenden Kunst (Malerei, Druckgrafik, Zeichnung, Fotografie, Skulptur, Installation, Medienkunst, Performance) können sich bewerben. Die eingereichten Werke sollen nicht älter als zwei Jahre sein.

Vertreter*innen angewandter Künste und des Designs sind explizit von der Teilnahme ausgeschlossen.

Bewerbung

Wir bitten alle Bewerber*innen, die unten genannten Bewerbungsunterlagen als PDF-Dokumente per E-Mail an folgende Adresse zu senden:

▶ marion-ermer-preis@leipzig.de

Einzureichende Bewerbungsunterlagen:

- ▶ vollständig ausgefülltes und unterzeichnetes Bewerbungsformular (siehe unten),
- ▶ Lebenslauf (Ausbildung, Preise, Ausstellungen),
- ▶ Darstellung der künstlerischen Arbeit durch anschauliche Text- und Bilddokumentationen. Diese können Medien aller Art (Malerei, Druckgrafik, Zeichnung, Fotografie, Skulptur, Installation, Medienkunst, Performance) abbilden.

Ihre digitalen Arbeitsproben sollten ein Datenvolumen von 25 MB nicht überschreiten und bei Bedarf entsprechend komprimiert sein. Bitte bezeichnen Sie Ihre Dateien mit Ihrem Namen.

Bei Einreichung von Werken der Videokunst ist eine aussagekräftige Kurzdarstellung in Form von fünf bis zehn ausgewählten Videostills und einer schriftlichen Konzeptdarlegung von maximal 1.200 Zeichen beizufügen.

Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2024, 23:59 Uhr.

Nach dieser Frist eingehende Einreichungen können nicht berücksichtigt werden.

Bei analogen Einsendungen sind künstlerische Arbeiten ausschließlich als Reproduktionen vorzulegen. Es sollen maximal drei Kataloge beziehungsweise Portfolios eingereicht werden. Datenträger sind ausschließlich als USB Type A oder USB Type C abzugeben.

Allen analogen Einsendungen muss ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegen. Das Transportrisiko übernimmt die/der Bewerber*in.

Analoge Einsendungen sind wie folgt zu adressieren:

- ▶ Museum der bildenden Künste Leipzig
Marion Ermer Preis 2025
Katharinenstraße 10
04109 Leipzig

Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2024. Es gilt das Datum des Poststempels. Nach dieser Frist gestempelte Einreichungen können nicht berücksichtigt werden.

Auswahlverfahren

Eine unabhängige Fachjury ermittelt die Preisträger*innen.

Die Entscheidung über die Erfüllung der Teilnahmebedingungen fällt im Zweifelsfall der Vorstand der Marion Ermer Stiftung. Entscheidungen der Jury sowie des Vorstandes der Marion Ermer Stiftung sind für alle Teilnehmer*innen bindend. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Kontakt

Kuratorin Marion Ermer Preis 2025

Katrin Klietsch

marion-ermer-preis@leipzig.de

www.marion-ermer-stiftung.de

mdbk.de

Verpflichtungen

Bewerber*innen müssen alle Rechte an den eingereichten Werken innehaben. Die Preisträger*innen verpflichten sich, an der mit der Auszeichnung verbundenen Ausstellung in Leipzig wie auch an der begleitenden Publikation aktiv und unterstützend mitzuwirken. Zudem müssen sie beim Ausstellungsauf- und -abbau und zur Ausstellungseröffnung im Museum der bildenden Künste Leipzig anwesend sein.

Die Preisträger*innen gestatten der Marion Ermer Stiftung und dem Museum der bildenden Künste Leipzig, unentgeltlich und umfassend über die Preisvergabe in allen Medien zu berichten. Informationen über Werk und Person (insbesondere in Form von Wort, Schrift und Bildformaten), die der Marion Ermer Stiftung und dem Museum der bildenden Künste Leipzig zugänglich gemacht wurden, dürfen im Kontext der Preisvergabe, der Gemeinschaftsausstellung und der Publikation gemäß der Informationen zum Datenschutz analog und digital durch die Stiftung und das Museum verwendet und verwertet werden.

Abschlussbestimmungen

Falsche Angaben und die Nichteinhaltung der Mitwirkungsverpflichtung führen zum Ausschluss aus dem Wettbewerb und zur Aberkennung des Preises. Die Verwendung von personenbezogenen Daten, soweit sie über die Preisverleihung, Ausstellung und Publikation hinausgehen, bedürfen regelmäßig der Einwilligung der betroffenen Person.

Die Teilnahme am Kunstpreis erfolgt freiwillig. Informationen zum Datenschutz liegen der Ausschreibung bei und sind darüber hinaus unter folgendem Link einzusehen: mdbk.de/marion-ermer-preis

Hiermit **bewerbe ich mich** für den Preis der **Marion Ermer Stiftung 2025.**

Name, Vorname

Kontaktdaten

(Wenn Sie sich per E-Mail bewerben bzw. Kontaktdaten angeben,
verwenden wir diese, um Sie über den Verfahrensstand zu informieren.)

Straße, Hausnummer

Telefon (optional)

PLZ, Ort

E-Mail (optional)

Absolvent*in der Hochschule

Geburtsdatum

Ich erkenne die Teilnahmebedingungen an und bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten für die genannten Zwecke verarbeitet werden. Die Einwilligung kann jederzeit ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf durchgeführten Datenverarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

Ort, Datum

Unterschrift

Informationspflicht gemäß Artikel 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Marion Ermer Preis 2025



Stadt Leipzig
Der Oberbürgermeister

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Stadt Leipzig
Der Oberbürgermeister
04092 Leipzig

Kontaktstelle beim Verantwortlichen

Stadt Leipzig
Museum der bildenden Künste Leipzig (MdbK)
Katharinenstraße 10
04109 Leipzig
Telefon: 0341/12699920
E-Mail: marion-ermer-preis@leipzig.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Stadt Leipzig – Datenschutzbeauftragter
04092 Leipzig
Tel.: 0341/1232247
E-Mail: datenschutzbeauftragter@leipzig.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung, Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Im Rahmen unserer Aufgaben der Kulturpflege und Kulturförderung verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns mitteilen, zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung für die Vergabe des Marion Ermer Preises und zur Durchführung der Preisverleihung.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit § 2 Absatz 1 Sächsische Gemeindeordnung, § 2 Sächsisches Kulturraumgesetz und § 3 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz (SächsDSDG).

Daten, die Sie uns über die für die Teilnahme am Auswahlverfahren erforderlichen Angaben hinaus freiwillig mitteilen, werden auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO verarbeitet.

Im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit berichten wir über die Preisverleihung in Print- und Onlinemedien. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit § 3 SächsDSDG.

Haushaltsrechtliche Vorschriften verpflichten die Stadt Leipzig im Zusammenhang mit der Preisverleihung (Preisgeld) zur Aufbewahrung buchungsbegründender Unterlagen (§ 34 Absatz 2 Sächsische Kommunale Kassen- und Buchführungsverordnung). Diese Datenverarbeitung erfolgt auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c, Absatz 2, 3 DSGVO in Verbindung mit der genannten Vorschrift.

Eine Pflicht zur Bereitstellung personenbezogener Daten besteht nicht. Ohne die Bereitstellung erforderlicher Angaben ist die Teilnahme am Bewerbungsverfahren nicht möglich.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung erfolgt nicht.

Empfänger und Kategorien von Empfängern

Innerhalb der Stadt Leipzig erhalten diejenigen Stellen Daten aus Ihrer Bewerbung, die mit der Vorbereitung

und Durchführung des Bewerbungsverfahrens und der Preisverleihung sowie der zugehörigen Gemeinschaftsausstellung und Publikation betraut sind. Das sind Bedienstete des Kulturamtes und das Kuratorium. Weiterhin erhalten einbezogene Jurymitglieder Einsicht in die Daten aus der Bewerbung.

Im Rahmen der Gemeinschaftsausstellung, dem Ausstellungskatalog sowie im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des MdbK werden Angaben zu den Preisträgern (Namen, Geburtsjahr und -ort, Fotos, künstlerische Hintergründe) im Museum, in der Publikation, auf der Internetseite des MdbK, in Pressemitteilungen, Printprodukten und auf den Social-Media-Kanälen des MdbK veröffentlicht.

Die Marion Ermer Stiftung veröffentlicht Angaben zu den Preisträgern (Namen, Geburtsjahr und -ort, Fotos, künstlerische Hintergründe) und teilt die Pressemitteilungen des MdbK jeweils auf ihrer Internetseite.

Bei der Datenverarbeitung nehmen wir Leistungen eines kommunalen IT-Dienstleisters (Lecos-GmbH, Prager Str. 8, 04103 Leipzig) im Rahmen einer Auftragsverarbeitung gemäß Artikel 28 DSGVO in Anspruch.

Dauer der Speicherung

Sechs Monate nach Abschluss der Preisverleihung werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht. Angaben der Preisträger werden dauerhaft gespeichert.

Die Zahlung der Preisgelder begründende Unterlagen werden für die Dauer von 10 Jahren aufbewahrt.

Im Übrigen erfolgt eine längere Aufbewahrung nur, wenn gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Betroffenenrechte

Gemäß der Artikel 15 bis 18, 20 und 21 DSGVO haben Sie das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch und Datenübertragbarkeit.

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie die erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung gegen den Datenschutz verstößt, können Sie sich bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde beschweren. Im Freistaat Sachsen:

Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte, Postfach 110132, 01330 Dresden, Telefon: +49 351/854 711 01, E-Mail: post@sdtb.sachsen.de, Internet: www.datenschutz.sachsen.de